

Antrag zur Einäscherung
-Willensbekundung des Bestattungsberechtigten für die Feuerbestattung-

Einlieferndes Bestattungsinstitut:

Name des Einlieferers:

(Stempel)

Name des Auftragsgebenden der Hinterbliebenen,
Totenfürsorgeberechtigte/r Angehörige/r:

Anschrift:

Ich bestimme, dass mein (e): Vater Mutter Sohn Tochter
Geschlecht: männlich weiblich

Nachname:

Vorname:

geboren am:

in:

verstorben am:

in:

nach dem Willen des (r) Verstorbenen eingäschert wird.

Wir sind damit einverstanden, dass die Krematorium Elbe-Elster GmbH sämtliche Fremdkörper (Implantate, künstliche Gelenke, Metalle, etc.), die zum Zeitpunkt des Todes fest in den Körper implantiert sind, recyceln lässt und verwertet und hierdurch erzielte Erlöse an gemeinnützige Vereine/Projekte spendet.

Datum der Beisetzung:

Ort:

Unterschrift Hinterbliebene/Bestattungsinstitut:

Bei Unterschriftsleistung durch das Bestattungsinstitut bestätigt dieses auf einem separaten Formular die Unterschrift der Hinterbliebenen zur Erlaubnis zur Feuerbestattung sowie über die Fremdkörperverwertung Zustimmung erhalten zu haben.

Es befinden sich am Verstorbenen keine Wertsachen (ggf. keine streichen u. Angaben eintragen):

Der Verstorbene hat keine Infektionskrankheiten (ggf. keine streichen u. Angaben eintragen):

Der Verstorbene hat keinen Herzschrittmacher (ggf. keinen streichen u. Angaben eintragen):

Das beauftragende Institut bestätigt im Namen der Auftraggebenden der Hinterbliebenen die Betriebs- und Entgeltordnung der Krematorium Elbe-Elster GmbH anzuerkennen und die Festlegungen gemäß § 4 eingehalten zu haben. Die für die Einäscherung erforderlichen Handlungen bei Behörden werden für den Beauftragenden der Hinterbliebenen auf dessen Kostenübernahme beauftragt und vorverauslagt. Ferner bestätigt das Bestattungsinstitut den Ort der Beisetzung korrekt angegeben zu haben und dies zu überwachen.

Datum:

Unterschrift Bestattungsfirma:

Einlieferung im Krematorium

am:

Unterschrift Einlieferer:

um:

.....